



Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung
Postfach 2964 | 55019 Mainz

An die
Mitglieder der
Landesarbeitsgemeinschaft
Jugendhilfeplanung

Mitglieder des
Landesjugendhilfeausschusses

Kommunale Spitzenverbände

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Rheinland-Pfalz

Nachrichtlich:
Ministerium für Familie, Frauen
Jugend, Integration und Verbraucherschutz

Ministerium für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Demografie

Ministerium für Wissenschaft,
Weiterbildung und Kultur

Ministerium für Bildung

Mein Aktenzeichen Ihr Schreiben vom Ansprechpartner/-in / E-Mail
31.1-131-6
Bitte immer angeben!

Katja Zapp
zapp.katja@lsjv.rlp.de

Telefon / Fax
06131 967-526
06131 967-12-526

LANDESJUGENDAMT

Rheinallee 97-101
55118 Mainz
Telefon 06131 967-0
Telefax 06131 967-310
poststelle-mz@lsjv.rlp.de
www.lsjv.rlp.de

28. April 2017

18. Jahrestagung der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendhilfeplanung
„Eigenständige Jugendpolitik in der Kommune -
Eine Herausforderung für politische Steuerung, Planung, und Fachressorts“
- Einladung -

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben lade ich Sie herzlich ein zur diesjährigen Jahrestagung der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendhilfeplanung nach Ludwigshafen.

1/5



Die Einladung richtet sich an **Planungsverantwortliche, Leitungskräfte, Planungsfachkräfte** oder sonstige mit Jugendhilfeplanung befassende Fachkräfte sowie an alle anderen Mitglieder der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendhilfeplanung.

Darüber hinaus sind in diesem Jahr insbesondere **Fachkräfte der Jugendarbeit oder auch der Jugendsozialarbeit** eingeladen, da die Tagung unter den Vorzeichen der Förderung einer eigenständigen Jugendpolitik in den Kommunen steht.

Sie knüpft an die programmatische Fachtagung an, die zu diesem Thema am 11. Mai in Mainz stattfindet, und ist dieser als Angebot zur methodischen Unterstützung einer eigenständigen Jugendpolitik an die Seite gestellt.

18. Jahrestagung der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendhilfeplanung:

„Eigenständige Jugendpolitik in der Kommune - Eine Herausforderung für politische Steuerung, Planung und Fachressorts“

**Die Tagung findet statt am
1. Juni 2017 von 10:00 Uhr - 16:00 Uhr
im Heinrich Pesch-Haus in Ludwigshafen.**

Details entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Programm.
(Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht.)


Für die Tagungsverpflegung wird eine Pauschale von 20,00 Euro erhoben. Die restlichen Kosten der Jahrestagung werden aus dem Budget der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendhilfeplanung getragen.

Wenn Sie eigene auf das Tagungsthema bezogene Ansätze bzw. Arbeitsergebnisse bei der Jahrestagung präsentieren wollen -z.B. in Form eines Infostandes im Umfeld des Tagungsraums o.ä.- bitten wir um eine kurze Rückmeldung, damit die Einzelheiten dazu geklärt werden können.

Ich freue mich, Sie in Ludwigshafen begrüßen zu können!

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Sybille Nonninger



„Eigenständige Jugendpolitik in der Kommune -
Eine Herausforderung für politische Steuerung, Planung und Fachressorts“
18. Jahrestagung der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendhilfeplanung
1. Juni 2017 im Heinrich-Pesch-Haus in Ludwigshafen

09:30 Uhr Stehkafee, Anmeldung

10:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Birgit Zeller, Leiterin der Abteilung Landesjugendamt im LSJV
Jürgen May, Leiter des Jugendamtes der Stadt Ludwigshafen

Felder und Themen einer eigenständigen Jugendpolitik:

10:15 Uhr **Die Perspektive des 15. Kinder- und Jugendberichts**

Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Universität Hildesheim

11:30 Uhr **Die Perspektive des Landes**

Nora Sties, Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz

12:00 Uhr - 13:00 Uhr Mittagspause

Methodische Unterstützung für die kommunale Jugendpolitik:

13:00 Uhr **Da geht was!- Sechs Blitzlichter aus der kommunalen Praxis**

Sibylle Messinger¹, Stadt Ludwigshafen
Tobias Schasse¹, Worms
Graiswin Kattoor, Stadt Trier
Ingo Faus¹, Stadt Speyer
Margret Sundermann (BDKJ) Kreis Mayen-Koblenz- (angefragt)
NN

14:00 Uhr **Und wie?! Arbeitsgruppen** (s. gesondertes Blatt)

15:30 Uhr **Ergebnisse, Empfehlungen an den Landesjugendhilfeausschuss**

Abschließende Kommentierung

Klaus-Peter Lohest, Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

¹ Sibylle Messinger (Ludwigshafen), Tobias Schasse (Worms), Ingo Faus (Speyer) haben das Programm maßgeblich mit entwickelt, für Mayen-Koblenz gehörte Guido Bayer zum Vorbereitungsteam.



Arbeitsgruppe 1:

Jugendpolitik in der Stadt- wie kann ich sie unterstützen?

Moderation: NN

in Anwesenheit der ImpulsgeberInnen aus Ludwigshafen und Trier, Speyer und Worms

Arbeitsgruppe 2:

Jugendpolitik im Landkreis – wie kann ich sie unterstützen?

Moderation: Rudi Neu (LSJV-Landesjugendamt)

In Anwesenheit der Impulsgeberin aus Mayen-Koblenz und weiteren

Arbeitsgruppe 3:

Kommunale Jugendpolitik- angestoßen von Jugendverbänden

Moderation : Nadya Konrad (Landesjugendring)